

An die
LH München
Direktorium
HA II

22.03.2025

Antrag des Bezirksausschusses 12:

Leistungsfähige Anbindung von Neufreimann an den ÖPNV

Antrag:

Der BA 12 fordert das Mobilitätsreferat auf, Linien- und Taktergänzungen zur leistungsfähigen Anbindung des neuen Stadtteils ‚Neufreimann‘ vorzunehmen und im Leistungsprogramm 2026 umzusetzen.

Deshalb bitten wir zusätzlich um

- Linie 182 (Westast): Kieferngarten → Neufreimann, werktags mindestens ein 10-Minuten-Takt, sonn- und feiertags mindestens der geplante 20-Minuten-Takt (ab September 2025)
- Linie 182 (Westast): Weiterführen der Linie 182 von Neufreimann nach Westen zur U2 und Betrieb bis zur Fertigstellung der Strecke für die Tram 24
- Nachtbus N40: Verlängern des Nachtbusses N40 nach Neufreimann
- Optimieren der Umsteigezeiten zwischen den Buslinien 178, 180, 181 und 182 inkl. von/zur U6

Weitere Maßnahmen sind in der Stellungnahme des BA 12 zum „Anpassungsprogramm 2026 der MVG“ beschrieben, vgl Tagesordnungspunkt F.3.2.1 ([20-26 / T 074631](#) vom 25.03.2025).

Begründung:

Die ersten Mieter:innen ziehen ab April 2025 in Neufreimann ein, weitere Häuser werden ab September 2025 bezogen. Es ist somit erforderlich, für das neue Stadtviertel und den Einzugsbereich der Schulen gleich einen leistungsfähigen Nahverkehr anzubieten.

Die geplanten Erweiterungen der Buslinie 182 mit ihrem bisher geplanten 20-Minuten-Takt bzw. 6 Fahrten vom Kieferngrund zur Wallnerstr. für die Anbindung der Schulen kann dies nicht leisten. Dies würde den Bedürfnissen des Neubaugebiets und dem Einzugsgebiet der neuen Schulen und Kindergärten nicht gerecht.

Das Neubaugebiet soll ganztags in alle Richtungen gut erschlossen werden, wobei im Süden Einschränkungen bis zur Eröffnung der Tram unvermeidlich bleiben. Dazu gehört neben einer guten Anbindung nach Osten zur U6 via Kieferngrund ebenfalls eine attraktive Verbindung zur U2 nach Westen.

Die Stellungnahme des BA12 zur Anhörung „Anpassungsprogramm 2026 der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)“ ([20-26 / T 074631](#), BA12-Tagesordnungspunkt F.3.2.1 vom 25.03.2025), beschreibt die Ergänzungen über die Haltestelle Kieferngrund nach Ost-Freimann, da dort Erweiterungen „zur „Sicherstellung der Schülerbeförderung aufgrund des Umzugs des Gymnasiums Neufreimann von der Alten Heide ins Entwicklungsgebiet Neufreimann“ (Ziffer 3.3, S.16)“ behandelt werden.

Die Ergänzungen in diesem Antrag und der Stellungnahme verfolgen das Ziel einer gesamtheitlichen ÖPNV-Planung für Neufreimann sowie der Vernetzung mit Freimann, dem Euro-(Industrie-)Park und den umliegenden Gebieten.

Es ist uns bewusst, dass der MVG derzeit Busfahrer:innen zur Erweiterung ihres Angebots fehlen. Wir bitten um Priorisierung der leistungsfähigen Anbindung von Neufreimann an den ÖPNV, die über eine reine Verbesserung der Anbindung der Schulen hinausgeht, da es hier um die Anbindung eines neuen Stadtteils und nicht nur um die Erweiterung des Angebots in einer bereits angebundenen Gegend geht.

Der Einsatz von neuen Elektrogelenkbussen in ganz Freimann ist wünschenswert.

Zusätzlich weisen wir auf den Antrag „Neufreimann: Bushaltestelle für die Cordelia-Edvardson-Straße ab Ende März 2025“ ([BA-Antrag 20-26 / T 072623 vom 28.01.2025](#)) hin.

Initiative: Sven-Torsten Gigler, Ines Steinheimer, Barbara Eppler

Bilder:

[1] Bisheriger Verkehrslinienplan für Neufreimann, Freimann und die umliegenden Gebiete, Neufreimann ist grün markiert;

Quelle: https://www.mvv-muenchen.de/fileadmin/mediapool/03-Plaene_Bahnhoeft/VLP/Verkehrslinienplaene_Muenchen_und_Region/VLP25_Stadt.pdf

